



## Auslandslieferung

Lieferungen meines Kunstverlags für die nachstehend verzeichneten Länder berechne ich nur in Auslandswährung. Bei Umrechnung der Preise werden bis auf weiteres folgende Kurse zugrunde gelegt:

Für Belg. u. Luxemburg Fr. 50.—	} für 100 M.
Für Frankreich . . . . . Frs. 50.—	
Für Italien . . . . . Lire 50.—	
Für Dänemark . . . . . Kr. 25.—	
Für England . . . . . L. 1. 5.—	
Für Holland . . . . . Fl. 15.—	
Für Norwegen . . . . . Kr. 25.—	
Für Schweden . . . . . Kr. 25.—	
Für Schweiz . . . . . Frs. 30.—	
Für Spanien . . . . . Pes. 30.—	
Für Vereinigt. Staaten von Nordamerika Doll. 6.—	

Nach Ländern, in denen die deutsche Markwährung höher oder nicht wesentlich niedriger ist als im Juli 1914, sowie nach dem Saargebiet und dem Freistaat Danzig liefere ich nur an solche Firmen, die sich verpflichten, nur zu den obig. Bedingungen an das Ausland zu verkaufen.

\*

Die Preise für die Werke meines Buchverlags werden bei Lieferungen ins Ausland nach den vom Börsenverein bekanntgegebenen Umrechnungskursen berechnet.

**FRANZ HANFSTAENGL  
MÜNCHEN**

Fertige Bücher ferner:

## Von deutscher Gottesmutterchaft

von  
Margart Hunkel

Erstes Urteil:

Koter Tag 17. 12. 1919, Nr. 280: „ . . . Wir aber wurzeln mit allen Fasern in dieser Welt, in ihren Freuden und Leiden, in ihren Aufgaben und Kämpfen, und glauben und erkannten als unsere erste und vornehmste Pflicht, dieses Leben in Ganzheit und Adel, Schönheit und Weisheit zu erfüllen. Da ist es denn offenbar, daß wir einer andern, neuen Sittlichkeit bedürfen, und ihr weist Margart Hunkel, soweit es sich um Frauensittlichkeit handelt, einen Weg in ihrem schönen Büchlein: „Von deutscher Gottesmutterchaft“. Das aber ist höchste Frauensittlichkeit, ein reines Gefäß zu sein der heiligen Liebe und ein reines Gefäß dem werdenden Leben. Und solchen Weibesstolz fordert sie und zugleich solch demütig entsagende und sich selber bezwingende Reinheit, wie sie höher und edler nicht zu denken sind.

So kündigt das Büchlein in eindringlich-warmen Worten von Weibes-Minne und -Würde, von Mutterglück und deutscher Frauen Seligkeit, von deutscher Frauen Herzeleid, vom Gottesgnadentum des Weibes, vom heimlichen Leben zwischen Mutter und Kind usw., und brennt es allen Suchenden ins Herz, worauf allein es ankommt für des Weibes Seelenschönheit und Seligkeit: eben auf reine und lautere Wahrhaftigkeit inniger Frauen- und Mutterliebe.

Zwischen den einzelnen Aufsätzen aber finden sich reizvolle Verse, wie sie aus tiefem Weibesfühlen emporquellen, voll Anmut und Wärme, volksmäßig und schlicht.

Man möchte wünschen, daß das Büchlein sich in vielen deutschen Frauenhänden fände. Kein das Edelste und Seligste suchendes Weib wird es ohne Anregung, viele werden es innerlich bereichern und gesegnet aus der Hand legen.“

Geschmackvoll geheftet Ladenpreis 4.—, bdw. 3.—, bar 2.50 und 13/12, 33 30 und 120/100

Geschenkband Ladenpreis 7.—, bdw. 5.25, bar 4.50 und 13/12, 33 30 und 120/100



Verlag Frei-Deutschland, Contra in Hessen

## Gleichen - Kusswurm Das Ehebuch

Wiener Freimaurer-Zeitung:

Ein Führer zum Lebensglück, kein Ratgeber für die Ehe und alle ihre Möglichkeiten will dieses der Erfahrung, der Weisheit und der Güte entfloßene Büchlein sein, das einer schrieb, der Dichter, Denker u. Erzieher ist u. der mit klaren Augen in das Sein schaut.

Walter Häddecke Verlag, Stuttgart